

Karlstetten

2 / 2015

aktuell

volkspartei karlstetten

Heimatgemeinde
für dich und mich!

Führungswechsel bei der Volkspartei Karlstetten

Manfred Schmidt hat seine Funktion als Gemeindeparteiobmann mit 31. Mai 2015 zurückgelegt.

Die beiden Stellvertreter, Antonius Letschka und Eva Schweitzer, übernahmen ab 1. Juni 2015 die Führung der

Volkspartei Ortsgruppe Karlstetten bis zum ordentlichen Gemeindeparteitag mit aufgeteilten Agenden.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Jugend!

Wir freuen uns auf die Führung in der Übergangszeit bis zum nächsten Gemeindeparteitag und wollen die ÖVP Karlstetten im Sinne einer Partnerschaft mit den Teilorganisationen – wie bisher – weiterführen.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern und wünschen uns Mithilfe und Unterstützung bei diversen Events.

Auch das Kennenlernen neuer Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger soll für uns im Vordergrund stehen unter dem Motto:

„Vieles kann der Mensch entbehren, nur den Menschen nicht!“

Wir wollen uns kurz vorstellen:

Antonius Letschka

Jahrgang 1981
wohnhaft in Untermamau 4
3121 Karlstetten



Geschäftsführer ÖVP
Antonius Letschka

Eva Schweitzer

Jahrgang 1961
wohnhaft in Obermamau 2
3121 Karlstetten



Fraktionsführerin ÖVP
GGR OSR Dir. Eva Schweitzer

Traditionelles Maibaum-Aufstellen



Foto: W. Nemeec

NR Fritz Ofenauer, Gabi Kaufmann, Bgm. Anton Fischer, Manfred Schmidt, Vize-Bgm. Thomas Kraushofer und Eva Schweitzer mit den Gewinnern Nadin Kronabetter, Fabian Aschauer, Leon Hubmayer, Wolfgang Usnik, Lisa Speiser (Maibaumgewinnerin) und Franz Zeller beim Maibaum.

Alljährlich findet am 30. April das Maibaum-Aufstellen in Karlstetten statt. Der 28 Meter hohe Baum wurde in diesem Jahr von Bgm. Mag. Anton Fischer gespendet. Er fand seinen Bestimmungsort am Schloßplatz

mithilfe eines Krans der Fa. Speiser und tatkräftigen Unterstützern. Mit Getränken und Brötchen – zur Verfügung gestellt von der ÖVP und JVP Karlstetten – und der musikalischen Umrahmung des Musikvereins Karl-

stetten ließ sich der Abend gemütlich verbringen.

Bei der traditionellen Verlosung gab es neben dem Maibaum auch wieder viele weitere Preise zu gewinnen.



Zum 60. Geburtstag von Hans Jappel gratulierte Manfred Riedler im Namen des NÖAAB Karlstetten ganz herzlich.



Zu seinem 70. Geburtstag wurden Franz Hofbauer und seine Gattin Leopoldine vom Bauernbund besucht. Karl Schweitzer, Renate Gill und Roman Marchhart wünschten ihm alles Gute für die weitere Zukunft.

Familienwanderung des Bauernbunds



Lerne deine
Heimat kennen!

Anlässlich des 50-jährigen Bestehens der Wasserleitung Karlstetten führte die heutige Bauernbundwanderung am 3. Mai zu den Karlstettner Wasserhochbehälter und Brunnen.

Von Karlstetten aus führte die Route zum Hochbehälter in die Heitzinger Straße. Dort wurde die Wasserver-

sorgungsanlage mit Wassermeister Josef Speiser besichtigt und die technischen Einrichtungen erklärt. Weiter ging es dann nach Hausenbach zum Karolusbrunnen, der ebenfalls für die Wanderer geöffnet wurde. Die Besichtigungen und Ausführungen von Josef Speiser fanden bei den Wanderern großen Anklang.

Danach führte die Strecke weiter zur Bildföhre, bei der an der Labstelle eine kurze Rast gemacht wurde. Von hier aus wanderte die Gruppe wieder nach Heitzing zurück, wo der gemütliche Abschluss im Hof der Familie Marchhart stattfand. Der Bauernbund bedankt sich bei allen Teilnehmern.

Niederösterreich 2015.

volkspartei
niederösterreich

**Jahr
der
Arbeit.**

Für das Land. Für die Menschen.

www.vpnoe.at

Muttertags- fahrt der NÖ Senioren

Am Mittwoch dem 6. Mai 2015 fand die Muttertagsfahrt der NÖ Senioren statt. Von Karlstetten aus ging die Fahrt über den Heinrichsberg bei Kilb nach Großaigen, wo die Glasmalerei „Kunst auf Glas“ von Frau Eder besichtigt wurde. Danach wurde in Lilliefeld noch die Stiftskirche besucht. Von dort aus führte die Fahrt wieder Richtung Karlstetten zurück. Der gemütliche Abschluss fand im Bootshaus Harland statt.

www.vp-karlstetten.at

Wirtschaftsbund wählt neuen Vorstand



Bei der Generalversammlung am 8. Mai haben die Mitglieder des Wirtschaftsbundes Karlstetten ihren Vorstand neu gewählt.



Als neuer Obmann möchte ich mich bedanken bei meinen Kollegen des Vorstandes für ihre Bereitschaft, sich für die Wirtschaft und die Unternehmer unserer Gemeinde einzusetzen, bei den Mitgliedern des Wirtschaftsbundes für ihr Vertrauen, bei der einstimmigen Wahl des Vorstandes und auch bei meinem Vorgänger, Michael Glenck, der uns – um in der

Sprache der Wirtschaft zu bleiben – ein hervorragend aufgestelltes Haus hinterlassen hat. So hat er nicht nur die Mitgliederanzahl erhöht, sondern auch mittlerweile aus dem Gemeindeleben nicht mehr wegzudenkende Veranstaltungen, wie die bereits legendäre „Nacht in Tracht“ aber auch den Frühschoppen ins Leben gerufen.

Gestalten wir die Zukunft unser Gemeinde gemeinsam

Ihr Hannes Atzinger

Der neu gewählte Vorstand:

Obmann: Hannes Atzinger
 Obmann Stv.: Thomas Moser
 Obmann Stv.: Karl Winkler jun.
 Schriftführer: Philipp Hess
 Schriftführer Stv.: Lizzy Hess
 Schriftführer Stv.: Maria Winkler
 Finanzreferent: Thomas Fessel
 Finanzreferent Stv.: Peter Gerstenmayer
 Finanzreferent Stv. Jürgen Schmidt
 Finanzprüfer: Sandra Bandion und Franz Seeland

Hochzeit zweier JVP Mitglieder

Am 9. Mai 2015 heirateten die beiden JVP-Mitglieder Obfrau Verena Hofbauer und Christoph Schmidt. Eine Abordnung der JVP Karlstetten gratulierte dem frisch vermählten Ehepaar und wünscht den beiden alles Gute für die weitere gemeinsame Zukunft.



NÖAAB Landes- tag in Tulln

Mit 99,4 Prozent wurde NÖAAB-Obmann LH-Stv. Wolfgang Sobotka am 25. Landestag des NÖ Arbeitnehmerinnen- und Arbeitnehmerbundes in der Messehalle Tulln bestätigt.

Insgesamt 1.100 NÖAAB-Funktionäre und Mitglieder waren unter dem Motto „Gemeinschaft. Stärke. Zukunft.“ beim Landestag dabei – unter Ihnen auch Obfrau der Ortsgruppe Karlstetten Gabriele Kaufmann und Herbert Messerer.

Viertägige Reise zum Großglockner

Vom 18. Mai bis zum 21. Mai veranstalteten die Karlstettner Senioren eine viertägige Reise zum Großglockner und nach Osttirol.

Über die Großglockner Hochalpenstraße führte die erste Etappe zur Kaiser-Franz-Josefs-Höhe. Danach ging es weiter nach Heiligenblut, wo ein kurzer Halt bei der Kirche und dem Bergsteiger Friedhof gemacht wurde. Am nächsten Tag stand das Defereggental auf dem Programm. Nach einer Wanderung auf der Alpe Stalle ging die Fahrt wieder zurück über den Staller Sattel nach Hopfgarten. Am dritten Tag wurden die Osttiroler Hauptstadt Lienz, die Wallfahrtskirche Maria Luggau, das Lesachtal und das Pustertal besichtigt. Am Tag der Heimreise stand dann noch eine Kutschenfahrt vom Tauernhaus zum Innerschloß auf der Tagesordnung. Von dort aus ging es wieder nach Karlstetten zurück.



NÖ Jugendforum in Tulln

Jugendgemeinderätin Verena Schmidt und Tobias Klopp-Vogelsang besuchten am 22. Mai das 2. NÖ Jugendforum am Messegelände der Garten Tulln.

Eröffnet durch Jugendlandesrat Mag. Karl Wilfing bot der Nachmittag Präsentationen von verschiedenen Jugendorganisationen mit interaktiven Infoständen, einem Bühnenprogramm und Workshops.



Wirtschaftsbund-Obmann Hannes Atzinger und sein Stellvertreter Karl Winkler gratulierten im Namen des Wirtschaftsbundes ihrem langjährigen Mitglied Karl Lind zu seinem runden Geburtstag.

3. Fitnessstag bei herrlichem Wetter

Die NÖAAB-Gemeindeguppe Karlstetten veranstaltete heuer den 3. Fitnessstag. Bei herrlichem Wetter nahmen viele Gäste das Angebot an, Rad zu fahren oder zu walken bzw. wandern. Als Start und Ziel diente das Feuerwehrhaus, wo auch für das leibliche Wohl gesorgt wurde. Zwischendurch konnten sich die Teilnehmer bei der Labestation stärken. Selbstverständlich gab es am Ende auch eine Siegerehrung, wo die größten Gruppen sowie der älteste und jüngste Radfahrer mit Pokalen ausgezeichnet wurden.



NR Fritz Ofenauer, Obfrau Gabi Kaufmann und Bgm. Anton Fischer überreichen an die größten Gruppen, an die jüngste Teilnehmerin Magdalena Gwiss (4 Jahre) und an den ältesten Teilnehmer Ernst Auer (86 Jahre) Pokale.



Schaugartentage bei Fam. Schmidt



Am 6. und 7. Juni 2015 veranstaltete der Bauernbund Karlstetten die Schaugartentage bei Familie Schmidt.

Bei herrlichem Wetter folgten viele Besucher aus ganz Niederösterreich der Einladung. Neben der Besichtigung des Schaugartens gab es noch einen Flohmarkt, Keramikprodukte und vieles mehr zu sehen. Am Sonntag Nachmittag statteten auch Pfarrer Mag. Josef Piwowarski und LAbg. Doris Schmidl einen Besuch im Schaugarten Schmidt ab.



Schlüsselübergabe

Die neue Wohnhausanlage in der Neidlinger Straße wurde fertig gestellt und den neuen Bewohnern am 10. Juni übergeben. Die 29 Mietwohnungen, von 65 bis 90 m², wurden in Niedrigenergiebauweise mit kontrollierter Wohnraumlüftung samt Wärmerückgewinnung von der NBG gebaut.

Bgm. Anton Fischer, Vize-Bgm. Thomas Kraushofer, Josef Piwowarski, Direktor Walter Mayr, Baumeister Georg Helmreich und NR Fritz Ofenauer gratulierten den neuen Mietwohnbesitzern – hier: Markus Dürauer und Julia Kern.



Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, liebe Jugend!

In der letzten Gemeinderatssitzung wurden für die Zukunft der Marktgemeinde Karlstetten wichtige Beschlüsse gefasst.

Im Zuge der Flächenbereinigung des „Sigmundgrundstücks“, wurden den Anrainern die Restflächen zum Kauf angeboten. Der Verkaufspreis beträgt pro Quadratmeter € 60,-. Dieses Angebot wurde von allen Beteiligten angenommen.

Die Katastralgemeinde Schaubing hat keine entsprechenden Löschwasserspeicher. Von der Wasserleitung, welche von Untermerking nach Schaubing führt, wird nun eine Abzweigung nach Schaubing gebaut, von wo aus die Löschwasserversorgung mittels Hydranten erfolgt. Die Kosten dieser Maßnahme sind genauso hoch, wie jene für die Errichtung eines Löschwasserteiches.

Die Marktgemeinde Karlstetten hat sich im vorigen Jahr nicht mehr als

Teil der LEADER-Region Wachau-Dunkelsteinerwald für die Periode 2014 bis 2021 beworben. Mit der engen Verflechtung der LEADER-Region Wachau-Dunkelsteinerwald mit der ARGE Dunkelsteinerwald bleibt daher nur mehr der Austritt der Marktgemeinde Karlstetten aus der ARGE Dunkelsteinerwald als einzig sinnvolle Option.

Umwälzungen beim Sportverein Karlstetten/Neidling: Der bisherige Obmann Karl Ronge legt seine Funktion mit der Generalversammlung am 26. Juni 2015 zurück. Um einen geordneten Übergang zu ermöglichen bzw. damit die neue Führung entsprechende Planungssicherheit, vor allem in finanzieller Hinsicht, hat, erhält der Sportverein Karlstetten/Neidling eine außerordentliche Subvention in der Höhe von € 16.000,-. Diese finanziellen Mittel sollen neben der Nachwuchsarbeit, vor allem für die Platzterhaltung verwendet werden.

An die Fam. Schmidt wird der Betrag von € 9.030,- als Teil der Konventionalstrafe rückerstattet, denn auf dem Grundstück Parz. Nr. 1675/16 wird mittlerweile mit dem Bau eines Wohnhauses begonnen. Diese Vorgangsweise wurde seinerzeit vertraglich zwischen der Marktgemeinde Karlstetten und der Fam. Schmidt festgelegt.

Über die bereits laufenden Arbeiten kann ich berichten, dass die Sanierung der Turnhalle der Neuen Mittelschule planmäßig vorangeht. Es erfolgte bereits der Mauerdurchbruch

und der Notausgang wurde eingebaut. Die Pflasterarbeiten am „alten“ Friedhof sind mittlerweile beendet, derzeit wird am neuen Friedhof eine neue Grabreihe errichtet und danach wird auch hier mit den Pflasterarbeiten begonnen. Die Arbeiten am Regenwasserkanal von der Göttweiger Straße zur Fladnitz sind fast abgeschlossen. Das Retentionsbecken bei der Fladnitz, welches von Wasserrechtsbehörde vorgeschrieben worden ist, steht auch vor der Fertigstellung. Damit ist auch der dort befindliche Güterweg wieder uneingeschränkt passierbar.

Daneben wird in den Ferien mit der Renovierung des Bewegungsraumes die Sanierung des Kindergartens weitergeführt. In der Marktgemeinde Karlstetten gab bzw. gibt es daneben noch weitere wichtige Vorhaben und Arbeiten. Diese hier zu nennen, würde den vorgesehen Rahmen sprengen. Aber wie die oben erwähnten Beispiele zeigen, ist die Realisierung vieler dieser Vorhaben nur möglich, wenn alle Beteiligten an einen Strang ziehen und konstruktiv zusammenarbeiten.

Abschließend wünsche ich Euch geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger einen erholsamen Urlaub und schöne Ferien.

Euer Bürgermeister

Mag. Anton Fischer

Die Volkspartei Karlstetten wünscht Ihnen allen schöne Ferien und einen erholsamen Urlaub!

